

Stadt Heidelberg

Heidelberg, den 25.04.2016

Anfrage Nr.: 0024/2016/FZ
Anfrage von: Stadträtin Deckwart-Boller
Anfragedatum: 23.03.2016

Betreff:

Räume Stadtteilverein Boxberg

Im Gemeinderat am 23.03.2016 zu Protokoll genommene Frage:

Es hält sich hartnäckig das Gerücht, dass der Stadtteilverein aus den Räumen der Waldparkschule ausziehen solle.

Ich hätte dazu gerne eine schriftliche Antwort, ob das stimmt oder nicht.

Antwort:

Die Frage nach dem Verbleib des Stadtteilvereins Boxberg in den Räumlichkeiten der Waldparkschule wurde bereits in der Fragezeit des Gemeinderates am 08.10.2015 behandelt (0062/2015/FZ).

Zwischenzeitlich wurde die Frage erneut mit den Beteiligten mit folgendem Ergebnis diskutiert: Im kommenden Schuljahr erhöht sich die Nutzung der Schule durch weitere 6 Unterrichtsstunden. Die Fertigstellung der in Planung befindlichen Mensa, wird für die Schule weitere räumliche Ressourcen und gegebenenfalls wieder Entlastung für den Raum des Stadtteilvereins bringen.

Eine Doppelnutzung kann jedoch nur gelingen, indem beide Nutzer des Raumes sich an einen festen Stundenplan halten, der von der Schulleitung zu Beginn des Schuljahres 2016/17 dem Stadtteilverein Boxberg vorgelegt wird. Nach Möglichkeit soll die schulische Nutzung geblockt werden und weiterhin am Vormittag stattfinden.

Die im Gesprächstermin von den Vertretern des Stadtteilvereins und des Vertreters des Bezirksbeirats geäußerte Einschätzung, der Raum stünde dem Stadtteilverein uneingeschränkt zu, ist nach umfangreicher stadtinterner Prüfung nicht belegbar und deshalb nicht zutreffend.